

Theologische Existenz heute
Schriftenreihe, herausgegeben von Karl Barth und Ed. Thurneysen
Heft 2

KARL BARTH

Für die Freiheit des Evangeliums



1 9 3 3

Chr. Kaiser Verlag / München

V o r w o r t.

Den Inhalt der folgenden Blätter bildet eine Rede, die ich an einer öffentlichen Kundgebung am 22. Juli 1933, dem Vorabend der Kirchenwahlen, in Bonn gehalten habe. Ich habe sie an Hand von zwei stenographischen Wiedergaben, ohne den sachlichen Gehalt zu verändern, für den Druck in Ordnung gebracht und da und dort ergänzt. Die Absicht dieser Drucklegung ist vor allem die, die Vielen zu grüßen, die mir brieflich ihre Teilnahme an der Schrift „Theologische Existenz heute!“ ausgesprochen haben und denen ich meistens nicht persönlich antworten konnte. Ich kann das Dasein so vieler in dieser Sache Einverständener nicht anders deuten als dahin, daß die evangelische Kirche in Deutschland noch in anderer Weise vorhanden und auch sichtbar ist als es nach den Zeitungsnachrichten erscheinen könnte. Dieser ecclesia abscondita wird es nichts ausmachen, wenn ich diese Rede — wahrlich nicht etwa als „historisches Dokument“! — ausgehen lasse, als ob ich von allen den bedeutenden Dingen, die sich seither zugetragen haben, nichts wüßte. Den verschiedenen „Deutschen Christen“, die gegen meine erste Schrift Broschüren und Artikel verfaßt haben, habe ich nichts mitzuteilen als dies, daß mir ihre Einwürfe und Proteste keinerlei Eindruck gemacht haben. „Groß Macht und viel List . . .!“ Aber gerade darum sind die Füße, auf denen ihre Sache steht, tönerner Füße!

Bonn, im Oktober 1933.

Bezugsbedingungen der Schriftenreihe „Theologische Existenz heute“:

Bei Subskription der ganzen Schriftenreihe auf mindestens ein Jahr werden die Hefte mit einer Ermäßigung von 10% geliefert.

Subskribenten, welche gleichzeitig Abonnenten der Zeitschrift „Zwischen den Zeiten“ sind, erhalten die Schriftenreihe mit 20% Ermäßigung, doch muß die Bestellung bei dem Buchhändler erfolgen, durch den das Abonnement auf „Zwischen den Zeiten“ geliefert wird.

Partiepreise

(nur für nicht subskribierte Exemplare)

Bei gleichzeitiger Abnahme von 20 Stück kostet jedes Heft 45 Pfg.

„	„	„	„	50	„	„	„	„	42	„
„	„	„	„	100	„	„	„	„	40	„